



Kooperation

Dauer: ca. 45 Minuten

Einstieg

Hasenjagd

Gruppengröße: mind. 12 Personen

Material: keines

Platzbedarf: gern draußen, mind. ein großer Raum oder auch die Aula

Dauer: ca. 15 Minuten

Ein Teilchen ist der Hase, eines der Jäger. Alle anderen stellen sich in 5er- oder 6er-Reihen hintereinander auf und fassen sich an den Händen. Sie bilden die Bäume des Zauber-waldes.

o-o-o-o-o

o-o-o-o-o

Der Hase flüchtet nun vor dem Jäger. Ruft der Hase „hopp“, drehen sich die Bäume eine Vierteldrehung im Uhrzeigersinn und geben dem Nachbarn wieder die Hand. Weder Hase noch Jäger dürfen die Reihen des Zauber-waldes durchbrechen. Der Jäger darf sich nicht über die Arme beugen, um den Hasen zu fangen.

Darauf achten, dass die Reihen nicht zu eng stehen! Ein Probelauf ist sinnvoll.

Input/Praxis

Übung zur Verbesserung der Kooperation im Team

Stab ablegen

Gruppengröße: mind. 4 Personen

Material: ein Meterstab o.ä.

Platzbedarf: ca. 6qm

Dauer: schwer vorhersehbar beim ersten Versuch, ca. 20 Minuten

Falls diese Übung schon bekannt ist, einfach im Potpourri bedienen!

Kurze Wiederholung im Plenum: was ist Teamentwicklung? Wobei hilft eine gute Zusammenarbeit unter uns Schulsanis? Was kann passieren, wenn ein Team nicht gut funktioniert?

Stab ablegen

Die Gruppe teilt sich in zwei gleichgroße Kleingruppen, die sich nun face to face gegenüberstehen. Sie strecken sich beide Arme entgegen und halten sie im Reisverschluss-system. Also immer ein Arm von Gruppe 1, dann einer von Gruppe 2, wieder einer aus Gruppe 1...Die Hände zur Faust ballen, nur den Zeigefinger ausgestreckt lassen. Der Handrücken zeigt zum Boden. Der Meterstab wird auf die Finger gelegt. Die Teilchen müssen ihre Finger ständig am Stab halten und gemeinsam versuchen, ihn auf den Boden zu bringen. Ist ein Finger weg vom Stab, muss von vorne begonnen werden.



Diese Übung steht und fällt mit einer Führung innerhalb der Gruppe. Es ist wichtig, dass die Leitung nach mehreren verunglückten Versuchen eingreift. Fragen wie „was hat bisher gut funktioniert?“, „was müsst ihr noch ändern?“ helfen hier.

Reflexion

im Plenum

Gruppengröße: beliebig

Material: keines

Platzbedarf: Stuhlkreis für alle

Dauer: ca. 15 Minuten mit Pause

Unter Umständen hilft eine kleine Verschnaufpause nach dem Stab ablegen. Die Reflexion der Stunde erfolgt im Plenum. Es bietet sich an, die Fragen dazu auf ein Flipchart zu notieren.

Was hat Dich an dieser Übung besonders gefordert?
Was hat Spaß gemacht? Kannst Du Dir vorstellen, es am Ende des Schuljahres noch einmal zu versuchen?
Glaubst Du, dass es dann besser klappen wird?

Was hält Deiner Meinung nach unsere Gruppe zusammen? Was können wir besonders gut?